

# Langnauerpost 97

Druck + Verlag

Ebnöther Joos AG

Herbst 2007



# Löwenherz.



## Finanzierungen der Königsklasse.

Telefon 044 723 88 88  
[www.bankthalwil.ch](http://www.bankthalwil.ch)

bank|thalwil

## Zur Geschichte des Bacher-Areals

Mit dem Neubau und Umzug des Gartencenters auf das Spinnereiareal wurde die Möglichkeit einer Neugestaltung des im Dorfkern gelegenen Geländes geschaffen. Da die Gärtnergebäude entweder abgebrochen oder umgenutzt werden, sei hier versucht, die Geschichte der Grundstücke Mettlen und Grund zu rekonstruieren. Nicht ganz einfach, da erst vor gut 150 Jahren die ersten Häuser darauf erstellt wurden.



*Das Dorfzentrum von Langnau, etwa um 1930.*

*Archiv: Bernhard Fuchs*

### **Der Anfang**

Bernard Piguet schreibt in seinem Flurnamenverzeichnis (Band 2 der Langnauer Geschichtsbücher), dass bereits 1525 im Grossmünster-Urbar eine «Zellg im Grund» erwähnt werde. Ganz soweit zurück lässt sich die Geschichte des «Bacher-Areals» nicht zurückverfolgen, doch immerhin finden wir die früheste Erwähnung, die sich bis heute nachverfolgen lässt, bereits im ersten Band der Grundprotokolle der Notariatskanzlei Knonau:

*Titelbild: 2007. Das «Bacher-Haus» an der neuen Dorfstrasse.*

*Foto: Bernhard Fuchs*

#### **Redaktion:**

Rolf Ebnöther  
Bernhard Fuchs  
Thomas Germann  
Marietta Hässig  
Heinzpeter Stucki  
Werner Zuber

#### **Druck + Verlag:**

Ebnöther Joos AG





Jetzt *schmiede + feile* ich  
an der Neuen Dorfstrasse 33!

*Seit 1985  
in Langnau*

Goldschmied-Werkstatt  
Neuanfertigungen und Reparaturen

*Barbara Schweizer*

Neue Dorfstrasse 33 8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 06 65

## *Willkommen im Haus des guten Klanges*

### *Musizierende Jugend - Fröhliche Jugend*



**Musikschule für Jugendliche und Erwachsene  
Einzel oder zu Zweit**

Akkordeon / Schwyzerörgeli / Keyboard  
Klavier, Digital-Piano  
Konzert-, Elektro- und Bass-Gitarre  
Schlagzeug, Saxophon

**Vermietung und Verkauf von  
Musikinstrumenten und Zubehör**

**Nach kurzer Zeit können Sie Aktiv-Mitglied  
des Akkordeon / Schwyzerörgeli Orchesters  
Adliswil werden.**

**Ich empfehle mich als Alleinunterhalter**

Tafelmusik - Tanzmusik für Hochzeiten, Geburtstagsfeste und Firmenanlässe

**Musikhaus Musikschule C. Mindeci AG**

Gwerbhus Mülibrugg Albisstr. 33, 8134 Adliswil, Tel. 044 710 39 69

Unterricht: in Adliswil  
Albisstr. 33  
Tel. 044 710 39 69  
in Langnau a.A.  
Sihlstr. 108,  
Tel. 079 688 04 58





«1. Januar 1643

*Hans Buman und Chly Hans habent von den vorgemeldten Güeteren Hans Näfen zu Langnau zu kauffen geben:*

*ein Juchart Acher, im Grund genannt, stosst hinden (nördlich) und oben an Hans Frymann, unden an Caspar Schwarzenbachen, vornen (südlich) an Felix Frymann»*

Mit der Aufzählung der Anstösser ist damals die «genaue» Lage des Grundstückes in Bezug auf seine Nachbarn angegeben worden. Das hat bei der damaligen geringen Überbauung und Bevölkerung durchaus genügt. Für eine Lokalisierung in der heutigen Landschaft aber taugt das verständlicherweise nicht mehr.

Am 2. September 1699 leiht sich der Wagner Kly Hans Buman 200 Gulden bei Hans Caspar Landolt. Zur Sicherheit gibt er seine vom Vater übernommenen Güter und einige Landstücke. Darunter auch: «2½ Juchart Acher, im Grund genannt, stosst an min eignen Medtlen, 2. an Hans Rudi Hubers Blauacher, 3. an Johann Syfrig Acher, 4. an die Grundgass»

Dank eines Grundbuchverweises ist es klar, dass es sich hier um dasselbe «Grund»-stück wie 1643 handelt, zudem sind die Hubers langjährige Nachbarn der Bumans und ihr «Blauacher» liegt zwischen Rütibol und Hinterer Grundstrasse. Auch wird hier der Flurname «*Medtlen*» erstmals erwähnt, der für spätere Grundstückuntercheidung noch von Bedeutung ist.

Die 2 ½ Jucharten und die Mettlen werden in einem Teil- und Ausrichtungsbrief von 1788 wieder erwähnt:

*«Johannes und sein Bruder Heinrich Baumann, Rudolfen sel. des Wagners zu Langnau, haben miteinander geteilt.*

*1. Ist dem Johannes zu teil worden*

*eine halbe Behausung und Hofstatt, der obere Teil gegen die Sihl  
Kraut und Baumgarten ca. einen halben Vierling*

dazu unter anderem

*2½ Vierling Matt- und Ackerland, im Grund genannt, der untere Teil gegen Albis*

*2. Ist dem Heinrich zu teil worden:*

*eine halbe Behausung mit Hofstatt, der untere Teil, eine Schür und Stallung, Kraut- und Baumgärtli, ungfahr einen halben Vierling gross*

dazu unter anderem

*zwei und ein halber Vierling Mattland und Acher im Grund genannt ein Stuck Land, gen. **Medtlen**, ungfahr 3 Vierling Acherland und an Mattland ungfahr einer gemeinen Kuh winterigs  
Anderthalb Juchart Wiesland und Acher, gen. **Mettlen**»*

# Naef Böden

Teppich • Parkett • Linol

**Peter + Reto Naef**

Oberrenggstrasse 74  
8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 27 42  
Fax 044 713 27 42  
Natel 079 667 78 36

Wir beraten Sie  
fachkundig Ihren  
speziellen Bedürfnissen  
entsprechend!

Suech'sch es Auto?  
Also

... min Papi hät sin neue  
Chlaf vom Perlungher ...

**Garage O. Perlungher AG**

Höflistrasse 69  
8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 32 31



Auf Grund der vollständigen Aufzählung im Dokument wird ersichtlich, dass das Anwesen der Baumann eine doch recht ansehnliche Grösse gehabt haben muss.

Vierzig Jahre später, im Februar 1732, verkauft Kleinhansens Enkel Jacob, ebenfalls Wagner, eine Juchart des **Grundes** an Johann Hägi, «*genannt Lismers zu Heisch (Gmde. Hausen). Stosst unden an Heinrich Schellers Acher, hinden an die Gass oder Strass, 3. oben an Jacob und Hansjacob Hubers Acher, 4. vornen an die Gass*».

Hägi seinerseits veräussert das Landstück nur fünf Monate später an Vogt Hans Ulrich Kleiner von Untermettmenstetten, doch da Kleiner weder zahlen noch zinsen konnte, fällt der «Grund» wieder an ihn zurück. Im April des folgenden Jahres versucht er wieder, sein Stück Land loszuwerden, diesmal gelingt ihm das. «*Johannes Hägi, Hansen sel., genannt Lismers, zu Langnau hat dem Kilchmeier Hans Jakob Leeman, Müller daselbst zu kaufen gegeben: ein Juchart Acher, im Grund genannt*». Noch im November 1772, also gut 40 Jahre später, gehört das Landstück immer noch dem Leemann, denn er errichtet für seine Schwester Verena eine Erbversicherung und gibt das Land als Sicherheit. Der Kanzlist setzte zu diesem Eintrag folgende Randnotiz: «*halb verkauft pag 98 dieses Buches, die andere Hälfte auch pag. 105 dieses Buches*»

Und tatsächlich geht die Geschichte des Landstückes «im Grund» mit zwei neuen Besitzern weiter. 1774 wird in einem Kaufbrief festgehalten, dass Leemann «*eine halbe Juchart Acher, im Grund genannt, der untere Teil*», dem «*Hans Heinrich Hitz, Geörgen sel. genannt Grossen, Zimmermann zu Langnau*» verkauft hat. Und das andere, obere Landstück kaufte sich 1776 auf öffentlich gehaltenen Gant Landrichter Hans Jacob Staub aus Oberrieden.

Für die nächsten Jahre hatten nun die beiden «Grund»-Hälften verschiedene Eigentümer.

### **Im Grund, der obere Teil**

Nachdem 1776 das obere Landstück in den Besitz von Landrichter Staub übergegangen war, verkaufte dieser 1778 unter anderem an Müller Heinrich Rellstab in Langnau: «*eine halbe Juchart Acker, im Grund genannt, der Oberteil*»

Lismer m.: 1. männliche Person, die sich mit Stricken abgibt, zu Sprengs Zeit in Bs spec. mit Verfertigung von Kappen, Bauern- und Winterstrümpfen; jetzt nur noch als Familienbeiname erhalten AAF., Zein. Früher wurde das *Lismen* von ganzen Familien als Erwerb betrieben. ‚Damals waren Näherinnen und Lismerinnen rar, man musste sie aus dem Solothurner- oder Länderbiet kommen lassen.‘ GOTTB. ‚Knöpfmacher, l.‘ 1501, LIEBENAU, L. ‚2 L.‘ 1671, ZStdt (keine a. 1637). ‚Am Martismarkt soll ich Mstr Heinr. Ulmer, L., für 1 Paar Winterstrümpf 1 fl. 20 ß.‘ ZUBERS Tageb. 1679. ‚Geörg Strauss, der L., lässt 1699 sein Meisterstück, einen Teppich, dem Rate von Winterthur anbieten.‘ TROLL. ‚Kessler und L. seines Handwerks.‘ Zg Signal. 1771. ‚Lismerin‘, eine Angestellte des Waisenhauses. 1771, Z. — 2. gestricktes Wams, ein beliebtes Kleidungsstück der Bauern AF; GL; GRD., He., Pr.; LRigi; G; SCHW; TH; UW; Z. Syn. *g'lismeter Püffel*. — 2 erklärt sich als 1. Teil und Überrest der Zss. *L.-Schöpen*.



Wir sind Ihr Spezialist für  
Naturheilmittel  
(Heilkräuter, Tinkturen, Bäder)  
Homöopathie (Similasansystem,  
Nelson)  
Spagyrik (Heidak)  
Reformprodukte (Biona-Reform-  
abteilung)

# angst

DROGERIE REFORM  
PARFÜMERIE NATURHEILMITTEL

Hintere Grundstrasse 2  
8135 Langnau a. A.  
Tel. 044 713 26 00 Fax 044 713 33 85

FOTOKOPIEN



as werbung ag design und kommunikation



beratung



konzeption



realisation



organisation

weidstrasse 4 8135 langnau am albis  
telefon 044 714 77 11 info@aswerbung.ch www.aswerbung.ch

## Reisen und Ferien am Strand oder in der Stadt. Buchen Sie Ihre Ferien im Bahnreisezentrum Langnau-Gattikon!

### Fahrausweise

Alle Billette für die ganze  
Schweiz, Gruppenbillette,  
Abonnemente

### Freizeit

Sommer- und Winter-  
angebote, Extrafahrten  
mit der SZU/LAF



### Ferien

Badeferien, Hausboot-  
ferien, Städte- und Fern-  
reisen von Railtour Suis-  
se, Frantour Suisse,  
Hotelplan, Esco, M-travel,  
Eurotrek, Falcon Travel,  
STA, Matterhorn Gotthard  
Bahn und vielen weiteren  
Anbietern

### Ausland

Internationale Billette und  
Sonderangebote, Grup-  
penbillette, Reserva-  
tionen, Fährenbillette

### Auskunft und Verkauf

Bahnreisezentrum  
Langnau-Gattikon  
Telefon 044 206 46 69  
Fax 044 206 46 72  
brz.langnau@szu.ch  
www.szu.ch

### Öffnungszeiten

Mo-Fr 05.45–19.30 Uhr  
Sa+So 06.40–11.10 Uhr  
13.20–17.50 Uhr

 **SZU**  
Sihltal Zürich Uetliberg  
Bahn



*Gärtnererei Bacher, ca. 1950.*

*Familienarchiv: B. Bacher*

Heinrich Rellstab, der Müller, behielt den oberen Teil die folgenden 12 Jahre in seinem Besitz, dann verkaufte er verschiedene Landstücke, darunter auch besagten Grund, seinem Schwager Hans Jacob Wälli, der seinerseits ebenfalls Müller zu Langnau war.

In der Zeit von 1806 bis 1847 gibt es keine Hinweise zur Geschichte dieser oberen Hälfte.

### **Im Grund, der untere Teil**

1799 gibt Hans Heinrich Hitz seinen Besitz weiter: «*alt Feuerhauptmann Hans Heinrich Hitz, Geörgen sel., genannt Grossen zu Langnau, hat verkauft:*

*1. seinem Sohn Heinrich Hitz:*

- eine Behausung und Hofstatt, die untere, ohne Stall und Schür*
- eine halbe Juchart ohngfahr Acher, im Grund genannt, der Unterteil, stosst oben an Müller Wällis darabgeteilten Acker, 2. vornen und hinten an die Gass, 4. unten an Caspar Frymanns Acker...»*

In den folgenden Jahren verkaufte der Sohn Heinrich Hitz offensichtlich das Grundstück, denn im Februar 1816 findet sich folgender Eintrag: «*Alt Präsident Johannes Syfrig, Rudolphen sel. aufm Höfli, hat seinem Tochtermann Heinrich Spillmann, Heinrichen sel. zu Hedingen verkauft:*

*eine Behausung und Hofstatt, die untere, eine Schür und Stallung, ein s.v. (s'il vous plaît = Entschuldigung wegen des folgenden unanständigen Wortes)*



Sihlwaldstrasse 10  
8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 13 30  
Fax 044 725 23 72

**Rohrreinigung mit modernster Technik  
(Kanalfernsehen) – von sämtlichen  
Abwasserleitungen im Haushalt bis  
zur Kläranlage.**

- Ablaufentstopfungsservice
- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalfernsehen
- Abscheider- und Schachtentleerung
- Flächen- und Strassenreinigung
- Fräsen und Ausbohren

**WULLSCHLEGER**  
KANALREINIGUNG AG

**Rund um  
die Uhr**

**044 710 05 45**

Soodring 20 • 8134 Adliswil  
[www.wullschleger.com](http://www.wullschleger.com)





Sigristenfamilie Ringger-Baumann vor ihrem Haus bei der Kirche, ca. 1930.

Archiv: Bernhard Fuchs

*Schweine- und Juch. Acher, im Grund gen., der Unterteil, stösst oben an Müller Suters darabgeteilten Acher, 2. vornen und hinten an die Strass, 4. unten an Kaspar Frymanns Acker»*

Dank einer Randnotiz des Kanzlisten ist klar, dass es sich um das selbe Landstück von 1799 handelt. Spillmann selber verkauft nun 1843 seinerseits das Landstück an Jakob Baumann, Jakob sel., Rechenmacher zu Langnau. Waren die früheren Baumanns noch als Wagner tätig, so war ihre Spezialität nun das Anfertigen von Holzrechen geworden. Und im selben Zeitraum übernahmen sie auch das Amt des Sigristen und wohnten fortan in der Schwerzi neben der reformierten Kirche.

### **Die Mettlen**

Die «Mettlen» ist das eigentliche Landstück, auf dem der nachmalige Gärtnerbetrieb errichtet wurde. Auf dem «Grund» findet sich später dann das heute abgebrochene Restaurant Grundhof.

Nachdem 1699 die Mettlen als Eigentum des Klyhans Bumanns genannt wird, erfährt man erst im Teilungsbrief von 1788 wieder, dass es Heinrich Baumann zugeteilt wurde:

# Schlosserei Metallbau

---

Leichtmetallarbeiten,  
Metalltüren – Blecharbeiten  
sowie schmiedeeiserne Fenstergitter  
nach Mass  
**Reparatur- und Montagewerkstatt**

## F. Zwahlen

Sihlwaldstr. 10 • 8135 Langnau a/A  
Telefon 044 713 28 25

# MALER

---



# BLUM

---

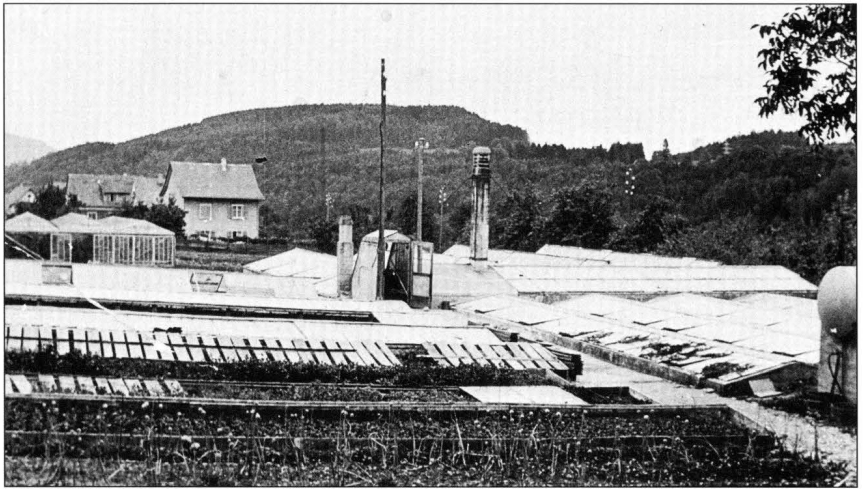
Marcel Blum

**STRIEMPELRANKWEG 2  
CH-8135 LANGNAU AM ALBIS  
TEL./FAX 044 713 14 04  
WWW.MALERBLUM.CH**

**malen • gipsen • tapezieren  
dekorative Techniken/Stucco Veneziano**

«... ein Stuck Land, genannt Mettlen, ungfahr 3 Vierling Acherland und an Mattland ungfahr einer gemeinen Kuh winterigs ...» (winterigs = genügend Futterertrag, um eine Kuh durch den Winter zu bringen).

Am 19. August 1817 verkauft «alt Ehegaumer (im Auftrag der Kirche und der Obrigkeit wachte der Ehegaumer über das sittliche Verhalten seiner Mitbürger) Heinrich Baumann, Rudolfen sel. des Rechenmachers» seinem Sohn Jakob nebst Haus und Hof auch das Land in der Mettlen.



Unterniveau-Treibhäuser mit Eingang zur Heizung, ca. 1950.

Familienarchiv: B. Bacher

Jakob Baumann, der Rechenmacher und seine Ehefrau Anna Baumann vererben am 12. Juli 1847 ihr ganzes Eigentum, mit dem Einverständnis der Mitgeschwister, den beiden Söhnen Heinrich und dem noch minderjährigen Eduard mit der Bedingung, dass sie, als Eltern, bis zu ihrem Lebensende im Haus bleiben können.

Im zu diesem Zweck errichteten Schuldbrief wird die vererbte Liegenschaft näher beschrieben:

$\frac{1}{2}$  Wohnhaus sub. 161 assekuriert

$\frac{1}{2}$  Behausung 25a nebst Hofstatt

$\frac{1}{2}$  Scheune und Stallung, 25b, dazu einen Sodbrunnen

$\frac{1}{2}$  Trotgebäude 25c

$\frac{1}{2}$  Juchart Kraut- und Baumgarten beim Haus

$\frac{3}{4}$  Juchart Acker und Mattland, genannt Mettlen

$\frac{5}{8}$  Juchart Matt und Ackerland, genannt im Grund der obere Teil



*Hotel Restaurant  
Bahnhof*



*Herzlich begrüsst Sie  
Nadine Tschopp und ihr Team.*

*Neue Dorfstrasse 1, 8135 Langnau a/A  
Tel. 044 713 31 31, Fax 044 713 31 57*

*Öffnungszeiten*

*Montag – Freitag: 6.00 – 24.00 Uhr  
Samstag: 11.00 – 24.00 Uhr, So geschl.*

**E**Berchtold  
Sanitäre Installationen  
8135 Langnau am Albis

- Umbauten
- Neubauten
- Reparaturen
- Beratung

**Ernst Berchtold**

Natel 079 664 85 94

Sihlwaldstrasse 10  
Telefon 044 713 13 61  
Fax 044 713 39 71  
[www.berchtold-sanitaer.ch](http://www.berchtold-sanitaer.ch)  
[info@berchtold-sanitaer.ch](mailto:info@berchtold-sanitaer.ch)

**Konstruktionen · Vorfabrizierte Bauteile · Treppenbau · Täferarbeiten  
Wärmedämmungen · Dachfenster**

**Unser System ist, dass  
wir keines haben.**

Vielmehr erarbeiten wir individuelle Lösungen für anspruchsvolle Projekte.  
Im modernen System-Hausbau ebenso wie im traditionellen Holzbau.

Sihlthalstrasse 110  
8135 Langnau a/A

 **widmer**  
ZIMMEREI AG LANGNAU A / A

Tel. 044 713 06 06  
Fax 044 713 06 39

*5/8 Juchart Matt und Ackerland, genannt im Grund der untere Teil*

*3/4 Juchart Acker genannt Zelgacker*

*2 Juchart Acker und Matte, genannt Hinterreutenacker*

*3/4 Vierling Reben auf Stein, der obere Teil*

*1/2 Vierling Holz und Boden, im vorderen Langnauer Berg, der obere Teil der halbe Teil am XIII-teil im Langnauerberg, Holz und Streu, ohne Weidung, ca 1 1/2 Juchart gross.*

Nun sind der obere und untere Teil des **Grundes** und das Landstück **Mettlen** wieder im Besitze der Baumann, wie vor 200 Jahren.

### **Von Baumann bis Schwarzenbach**

Auf Anfang November 1851, nur drei Jahre nach der Übernahme von den Eltern und nach dem Tode ihres Vaters Jakob, verkaufen die Gebrüder Heinrich und Eduard Baumann ihre Liegenschaften an «*Johannes Ringger, Rudolphen Sohn, Schlosser*» in Langnau und an «*Heinrich Schwarzenbach, Hans Heinrichen sel.*» ebenfalls in Langnau wohnhaft.

Der Ringger kauft sich das Wohnhaus Nr. 161 und die halbe Behausung Nr. 25a nebst Hofstatt. Dazu Scheune und Umgelände beim Hause, ferner auch ein Männer- und ein Weiberort in der Kirche zu Langnau.

Heinrich Schwarzenbach erwirbt sich das zugehörige Land. Nämlich «*3 1/2 Vierling Mattland und nochmals 3/4 Juchart Mattland, beide in der Mettlen. Dazu 5/8 Jucharten Matt und Ackerland im Grund, der Teil gegen die Sihl*». Weitere Käufer sind noch: Jakob Baumann, Jakob sel. Sigrist; Heinrich Rüttimann, Heinrichen sel.; Jakob Baumann, Müller; Heinrich Baumann, Heinrichen Sohn, Schuster; Heinrich Hitz, Heinrichen Sohn, Fuhrmann und Heinrich Suter bei der Mühle.

Für das «Bacher-Areal» ist hier nur der Schwarzenbachsche Landbesitz von Bedeutung. Im Januar 1863 findet sich folgender Eintrag im Grundprotokoll: «*Heinrich Schwarzenbach, schuldet Heinrich Syfrig, in Thalwil 4000.– Pfand:*

*ein Wohnhaus mit Anbau, Nr. 228*

*eine halbe Juchart Garten und Wiesen, worauf das Gebäude steht, im Grund genannt*

*eine Scheune mit Anbau, Nr. 229*

*3 Vierling Mattland, genannt Mettlen, worauf die Scheune steht.*

*Servitut:*

*Schuldner ist nicht berechtigt beim Eingang des Hauses der Frau Emeretiana Vontobel, geb. Gassmann, eine Baugrube zu errichten, sondern er hat dieselbe westlich oder nördlich seiner Scheune nach anzubringen, das heisst 29 Fuss von der neuen Strasse von der Sihlseite aus gemessen».*

Gartenpflege – Baumpflege – Gartenbau

# Zuoberst auf Winterbäumen



Baumsicherung an einer Föhre



Schrittweise Fällung einer Zeder



Auslichtung an äussersten Ästen

Eigene Baumschule in Langnau  
eidg. dipl. Gärtnermeister  
t 044 771 81 81 m 078 853 54 54

**ROBERT REICHENBACH**  
gartenwelten.ch



## *Restaurant Braui*



Öffnungszeiten: Do/Fr/Sa ab 18 Uhr  
Mühleweg 5, 8135 Langnau a. A. (P bei Blidor)  
Tél. 044 713 18 48, [info@brauereikeller.ch](mailto:info@brauereikeller.ch)



Offensichtlich ist die Bebauung des Areals noch nicht abgeschlossen. Und mit der Baugrube ist wahrscheinlich eine Jauchegrube gemeint, wie sich aus späteren Servituten entnehmen lässt.

Erstmals wird hier eine Überbauung des Areals erwähnt. Dank der Versicherungsnummer 228, resp. 229 lässt sich klären, um welche Gebäude es sich handelt.

### **Versicherungsnummer 228: Arbeiterverein und Grundhof**

In einem weiteren Schuldbrief vom Januar 1863 wird das Haus als neu erbaut bezeichnet. 1874 verkaufte Schwarzenbach das Haus (228) für 17500 Franken: *«Heinrich Schwarzenbach, Wirt zum Grundhof in Langnau, hat dem Arbeiterverein Langnau-Gattikon kaufweise zu Eigentum übergeben:*

*Ein Wohnhaus mit Anbau No. 228, ass. für 12000.–*

*die Grundfläche, worauf das Gebäude steht, 1440 Quadratfuss gross  
7450 Quadratfuss Hofraum und Gartenland, im Grund genannt»*

Dass hier Schwarzenbach als Grundhofwirt bezeichnet wird, ist nicht ganz zutreffend und wohl eher umgangssprachlich gemeint. Unter derselben Adresse, an der Neuen Dorfstrasse 22, existierte tatsächlich ab 1880 ein Restaurant «Grundhof», als dessen Wirt Hugo Schneider genannt wird. Schwarzenbachs 1863 neuerbautes Haus wird offiziell in den Akten erst von 1901–1906 als



*Neue Dorfstrasse mit Grundhof und den Häusern 229 und 228, 1978.*

*Foto: Bernhard Fuchs*

Neue Ausbeultechnik  
**Miracle-System**

**Carrosserie**



- Autospenglerei
- Autoscheiben-Profi
- Autolackiererei



Sihltalstrasse 71  
8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 35 23

PETER WINTER



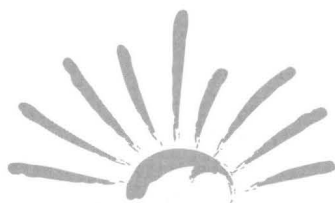
BILDHAUER

- Grabmale
- Individueller  
Brunnenbau für  
Innen und Aussen

Albisriederstrasse 10  
CH-8003 Zürich  
Telefon 044 492 21 41  
Fax 044 492 21 80  
Mobil 079 404 16 49

Privat:  
Breitwiesstrasse 59  
CH-8135 Langnau a.A.  
Telefon 044 713 14 34

[www.winter-bildhauer.ch](http://www.winter-bildhauer.ch)  
[info@winter-bildhauer.ch](mailto:info@winter-bildhauer.ch)



**restaurant  
albis**

Das gemütliche Restaurant auf der  
Sonnenseite des Albispasses mit der  
schönen Sonnenterrasse und dem  
gemütlichen Wintergarten.

**saftige Guggeli  
Käsefondues  
feinste Risotti**

**31.12.07 – Silvesterbuffet:**

- Rauchlachs, Crevetten,  
Terrinen usw.
  - Rinds-, Kalbs- und Schweine-  
filet an drei verschiedenen  
Saucen mit Beilagen
  - Dessertbuffet
- Buffet à discrétion sFr. 89.–**

Für Gesellschaften reservieren wir  
Ihnen gerne das ganze Säli (bis 50 Pers.)  
oder den Wintergarten (bis 30 Pers.)

Marc Spiess  
Telefon 044 713 35 05  
Fax 044 713 35 06  
[www.albisrestaurant.ch](http://www.albisrestaurant.ch)

**Januar Betriebsferien**

«Arbeiterverein» bezeichnet, und von 1907 bis 1909 als «Consum». Für die Zeit, als er Besitzer des Gebäudes war, dürfte das Restaurant tatsächlich «Grundhof» genannt worden sein. Mit dem Verkauf wird wohl die neue Bezeichnung «Wirtschaft Arbeiterverein» eingeführt worden sein, so dass der Name «Grundhof» 1880 für Hugo Schneider wieder zur Verfügung stand.

Der neue Eigentümer des Hauses 228, der Arbeiterverein, begann bereits im folgenden Jahr mit grösseren Umbauten. War bis jetzt immer von einem Wohnhaus mit Anbau die Rede, heisst es ab 1877 Wohnhaus mit Zinnenanbau und Bäckerei. Ab 1888 wird in der Gebäudeversicherung auch ein Backofen ausgewiesen, der 1899 abgetragen und durch einen neuen ersetzt wurde.

Ab 1913 wird nun als Eigentümer der Konsumverein Langnau-Gattikon genannt.

Er ist also Eigentümer beider Gebäude geworden, und führt nun nebst dem Restaurant Grundhof offensichtlich noch eine Bäckerei mit zugehörigem (Kolonialwaren-)Laden.

Die beiden Gebäude wurden 1981 abgerissen. An ihrer Stelle entstanden, mit neuem Besitzer, die Kantonalbank und der COOP.

### **Versicherungsnummer 229: Gärtnerei und Gartencenter**

In der Hofbeschreibung von 1867, einer amtlichen Bestandsaufnahme sämtlicher Liegenschaften der Gemeinde Langnau, wird der Besitz Heinrich Schwarzenbachs genau aufgelistet:

Heinrich Schwarzenbach. Wirt zum Grundhof besitzt:

*«ein Wohnhaus mit Anbau, Nr. 228 (-->Arbeiterverein/Grundhof)  
eine Scheune mit Anbau, Nr. 229,*

*3 Vierling Mattland, genannt Mettlen, worauf obige Scheune steht».*

Aus den Lagerbüchern der Gebäudeversicherung ist ersichtlich, dass die Scheune 1863 neu und freistehend auf der einstigen Baumannschen **Mettlen** erbaut wurde. 1874 erstellte Schwarzenbach auf dem gleichen Grundstück zusätzlich noch ein Ökonomiegebäude (Vers. Nr. 234).

Das ganze Eigentum Schwarzenbachs, der inzwischen verstorben war, wurde am 30. März 1893 für 31500.– durch seine Erben verkauft.

*«1. Frau Sophie Kürschner, geb. Schwarzenbach, Gattin des Max Adolf Kürschner von Helteburg, Sachsen-Meinigen, wohnhaft in Langnau am Albis und mit dessen Zustimmung.*

*2. Fräulein Wilhelmina Schwarzenbach, geb. 1869, dato wohnhaft in Horgen*

*3. Frau Witwe Sophie Schwarzenbach, geb. Huber, in Langnau am Albis haben laut Vertrag vom 15. März 1893 an Heinrich Moos, Güterspekulant in Gailingen verkauft und übertragen demselben zu Eigentum:*



# Bösch- Getränke

Erlenstrasse 9, 8134 Adliswil

Telefon 044 710 37 35

Telefax 044 710 17 88

boeschgetraenke@bluewin.ch

www.boeschgetraenke.ch

**Hauslieferdienst • Getränkeabholmarkt • Vinothek**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr  
und Samstag 7.30 – 13.00 Uhr

# MRT

- Buchhaltungen
- Steuererklärungen
- Firmengründungen
- Revisionen

**MRT, Marlis Randegger Treuhand**

Quellenstrasse 12, 8135 Langnau am Albis, Telefon 044 713 30 11

Zuverlässig und kompetent.

Auch kleineren Betrieben biete ich eine einwandfreie Betreuung sowie eine individuelle Beratung.

Ihr Wunsch ist unsere Motivation.



**Damen & Herren**

Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag: 8.00 – 11.30 / 13.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 7.30 – 13.00 Uhr

Neue Dorfstrasse / Blumenweg 1, 8135 Langnau, Telefon 044 713 32 40

 vis-à-vis



*Das in Muhen (AG) abgetragene und 1975 als Occasion bei Edi Bacher wieder aufgestellte Treibhaus. Es «zügelte» später noch nach Köniz und endete als Kiosk im Ballenberg. Familienarchiv: B. Bacher*

1. ein Wohnhaus mit Scheune und Anbau, unter Nr. 229 für 13 000.— ass.
2. ein Oekonomiegebäude unter Nr. 234 für 2 200.— ass.
3. 27 Aren Mattland, genannt Mettlen

*Servitut:*

*Zwischen dem Besitzer dieses Grundstückes und denjenigen von 206 m<sup>2</sup> Garten, dato Severin Locher gilt folgendes*

1. *An einem in der Nähe der Grenzlinie zwischen dem 4,5a Wiesland im Grund des Hermann Weber-Erni und obigem Grundstück des Käufers stehenden Apfelbaum darf Hermann Weber-Erni weder Anreis noch Kappung verlangen. Beim Abgang dieses Baumes darf derselbe durch keinen neuen ersetzt werden». (Anries = Früchte des Baumüberhanges aus des Nachbars Grundstück ernten. Kappung = Über die Grenze reichende Äste abhauen)*

Am 28. Mai 1895 erwarb Konrad Bollinger aus Zürich vom Güterspekulant Land und Gebäude. Spekulant Moos hatte in der Zwischenzeit auf dem Areal gebaut. Bollinger kam nun so in den Besitz eines Wohnhauses mit Zinnenanbau, einer Scheune und einem Schopfanbau. Ein Stück seiner Mettlen aber veräusserte er 8 Jahre später an die Chrischona-Gemeinde:

Dorf Gärtnerei  
RASCHLE

Neue Dorfstrasse 35, 8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 31 80, [www.dorfgaertnerei.ch](http://www.dorfgaertnerei.ch)  
Mo-Fr 07.30-18.30 Uhr, Sa 07.30-16.00 Uhr



## Gartenservice

**Lieben Sie einen gepflegten Garten?**

Ob einmaliger Einsatz oder ganz-jährige Pflege – unser Gartenservice-Team erledigt Gartenarbeiten jeder Art fachmännisch und speditiv.

**Hirschen**  
RESTAURANT

Restaurant Hirschen Albispass  
Albisstrasse 60  
CH-8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 00 28  
Fax 044 713 00 29  
[www.hirschen-albispass.ch](http://www.hirschen-albispass.ch)  
[restaurant@hirschen-albispass.ch](mailto:restaurant@hirschen-albispass.ch)

Restaurant  
Gaststube  
Bankettraum mit Seesicht  
Kegelbahn  
Sitzungszimmer  
Partyroom mit Terrasse  
Gartenrestaurant

- **Jeden 2. Freitag im Monat STUBETE – Schweizer Volksmusik für alle. Eintritt gratis!**
- **Säle für BANKETTE und SEMINARE (16 bis 80 Personen)**
- **KEGELBAHN für Spezial-Abendtreff**
- **HAUSGEMACHTE PASTA – SPAGHETTI-PLAUSCH**
- **Ab November FONDUE & RACLETTE**

### Italienische & Schweizer Spezialitäten

Familie Ruggero Rimoldi & Team  
freuen sich auf Ihren Besuch

*Dienstag*  
*Ruhetag*





«Conrad Bollinger, Gärtner, verkauft am 6. März 1903 an die Pilgermission St. Chrischona, Basel, vertreten durch Friedrich Köhler, Evangelist in Adliswil: 2.28a Land, genannt Mettlen».

Da die Chrischona-Gemeinde ihre Mitglieder zu sittlichem Lebenswandel anhielt, liess sie zum Kauf noch ein Servitut eintragen, das sich bis zum Abbruch der Kapelle erhalten hatte:

«Nota: der Verkäufer verpflichtet sich gegenüber dem Käufer bis auf 30 m Entfernung von der Grenze kein Restaurantgebäude zu erbauen, noch in einem zu errichtenden Gebäude eine Wirtschaft einzurichten».

Noch im selben Jahr errichteten die Chrischona-Gläubigen hier ihr Vereinshaus, das dann im Zuge der Neugestaltung des Areals 2006 abgebrochen wurde.



Erstes Ladenlokal der Gärtnerei Bacher.

Familienarchiv: B. Bacher

1905 erstellte Konrad Bollinger in seiner Gärtnerei ein neues Gewächshaus mit eigener Heizanlage, die er vorerst mit Kohle und ab 1933 mit Heizöl befeuerte. In der Zwischenzeit hatte er auch das Ökonomiegebäude zu einem Schopf mit Waschhaus und Remise umgebaut.

### **Von Bollinger zu Bacher**

Am 9. Mai 1935 verkaufte Konrad Bollinger nach 40 Jahren Gärtnerei den ganzen Betrieb an Eduard Bacher.

Bis zum Beginn des Zweiten Weltkrieges produzierte dieser vor allem Schnittblumen, Stauden und Gemüse. Daneben wurden auch kleinere Gartenunter-

Für alle  
Versicherungs-  
fragen und  
Gesamt-  
beratungen



Inspektorat:  
**Benjamin Käser, Tel. 044 713 16 38**  
Organisationsinspektor  
Mettlenstrasse 12, 8135 Langnau



## Textilreinigung & Tearoom

Le Café, Wolfgrabenstrasse 1, 8135 Langnau a/A

Über Mittag warmes Essen

Parkplätze vorhanden – nur Sonntag geschlossen

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 8.00 – 19.00 Uhr  
Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr  
Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr  
Sonntag: geschlossen



## Zahnarztpraxis

modern eingerichtet

Med. dent.

**Mark Krämer**

Eidg. dipl. Zahnarzt SSO

Neue Dorfstrasse 27a  
8135 Langnau am Albis

vis-à-vis Gemeindehaus  
gratis Parkplätze vorhanden  
Busstation "Langnau Dorf"

Mo, Di, Do 8 – 12 und 13 – 17 Uhr  
Mittwoch 8 – 12 und 16 – 20 Uhr  
Freitag 8 – 14 Uhr  
Samstag auf Anfrage



## Ohne Zähne kein Biss ...

... wir kümmern uns um Ihre Zähne

Behandlungen in allen Bereichen der  
Zahnmedizin

Amalgamfreie Füllungstherapie

Ästhetik

Prothetik

Implantate

Prophylaxe

Zahnschmuck

Bleaching

**Telefon 044 713 48 48**

haltsarbeiten ausgeführt. Die Produkte wurden vor allem auf dem Engrosmarkt in Zürich feilgeboten und verkauft. In der Zeit von 1939 bis 1945, also zur Kriegszeit, wurden aber vor allem Gemüse, Beeren und Obst angebaut und damit ein Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung geleistet. Im alten Wohnhaus wurde zu diesem Zweck eigens ein Verkaufslokal eingerichtet und darin die produzierte Ware verkauft. Der Laden existierte noch bis 1950, dann wurde die alte Scheune, die ans Wohnhaus angebaut war, abgerissen und an deren Stelle ein Neubau mit Detailladen realisiert. Das Angebot im neuen Lokal beschränkte sich nicht nur auf die eigenen Gärtnererzeugnisse, es wurden auch Eier und Südfrüchte feilgehalten, die man zweimal wöchentlich auf dem Engrosmarkt in Zürich einkaufte.



*Bruno und Trudi Bacher, Edi und Emmi Bacher, 1981. Familienarchiv: B. Bacher*

Zwischen 1963 und 1966 wurde der Betrieb etappenweise modernisiert, es entstanden neue Treibhäuser und das Ökonomiegebäude mit Wohnung an der Höflistrasse. Ab 1967, mit dem Übergang von Vater Eduard auf den Sohn Edi, verlagerte sich das Schwergewicht von der Gemüseproduktion weg zum Anbau von Zimmer- und Geranienjungpflanzen. Im selben Zeitraum gab Frau Bacher auch den Detailladen auf. Neue, gärtnererfremde Mieter zogen in die Ladenlokale ein. Ältere Langnauer werden sich sicher noch an Radioartikel, Merceriewaren oder Kinderwagen erinnern, die hier feilgehalten wurden.

1972 schlossen sich Vater Edi und Sohn Bruno zur Kollektivgesellschaft Bacher & Co zusammen und realisierten 1975, um der akuten Raumnot abzuwehren, ein erstes Gartencenter. Doch schon drei Jahre später begann die



## *Restaurant Rank*

*Fam. Grolla Rempfler*

täglich zwei günstige Tagesmenüs

\* \* \*

Cordon-Bleu, div. Gulasch,  
Kalbsgeschnetzeltes mit Rösti

\* \* \*

Ruhetage:

Montag ab 14.00 Uhr und  
Dienstag ganzer Tag geschlossen

*Neue Dorfstr. 11, 8135 Langnau a/A*  
*Telefon 044 713 31 60*

Capitole  
Langnau Apotheke



**Gisela Schleuniger**

geschäftsführende Apothekerin




Vordere Grundstrasse 4  
8135 Langnau am Albis

Telefon 044 713 15 33  
Telefax 044 713 15 58

**APOTHEKE**

# Fahrschule

**in Langnau a/Albis am Schlossweg 2**

-  Obligatorischer Verkehrskundeunterricht
-  Vorbereitung zur Theorieprüfung  
(auch am Computer möglich)
-  Verkehrsregeltheoriekurse



079 215 63 78 zug + zürich

**Dani Wenger**

**079 215 63 78**

gut investieren

Bauunternehmung AG

**BACHMANN**

Langnau a.A.

**umbauen  
renovieren**

Walter Bachmann  
Bauunternehmung AG  
Fuhrrain 4, 8135 Langnau a.A.  
Telefon 044 713 17 28

**H**

**Häberling Treuhand AG**

8135 Langnau am Albis Tel. 044 713 18 15

- \* Buchhaltungen
- \* Steuerberatungen
- \* Gesellschaftsgründungen
- \* Unternehmensberatungen

Mitglied Schweiz.  
Treuhand-Verband **STV|USF**

Sicherlich wussten Sie schon, dass man bei uns **Tennis** und **Squash** spielen kann, dass wir diverse **Fitnessangebote** haben und man sich bei uns auch mal mit einer **Massage** verwöhnen lassen kann!

**Aber wussten Sie auch, dass...**

...man uns für **Parties mit und ohne Sport** mieten kann?

...wir eine bequeme **Lounge** haben?

...man in unserem **Bistro** von Latte Macchiato über Cocktails bis zu einem "chalte Plättli" fast alles bekommt?

...wir unseren **Sportshop** 365 Tage im Jahr geöffnet haben?



**TENNIS & SQUASH  
CENTER SIHLTAL**

043 377 70 00

WWW.TSCS.CH



# Branchenverzeichnis der Langnauer Geschäfte

## Herbst 2007

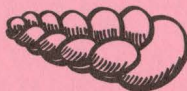
<b>Apotheke</b> Capitole Langnau Apotheke, G. Schleuniger, Vorder Grundstr. 4	044 713 15 33				
<b>Architekt</b> Planplus GmbH, Alte Dorfstr. 12	044 771 80 08				
<b>Autofahrschule</b> Wenger Dani, Schlossweg 2	079 215 63 78				
<b>Autogenes Training</b> Ebnöther Corinne, Erlenweg 5	079 548 31 36				
<b>Autotransporte</b> Stalder Transportunternehmung AG Stationsstrasse 18	044 713 32 81				
<b>Autospenglerei</b> Koch H.+M., Sihlaltstrasse 71	044 713 35 23				
<b>Bäckereien/Konditoreien</b> Friederich Yvonne, Neue Dorfstr. 23 Widmer, Neue Dorfstrasse 7	044 713 31 41 044 713 31 30				
<b>Bahn</b> SZU, Bahnreisezentrum Langnau-Gattikon	Telefon 044 206 46 69 Fax 044 206 46 72				
<b>Banken</b> Bank Thalwil, Neue Dorfstr. 15 Zürcher Kantonalbank, Neue Dorfstrasse 24	044 713 22 24 044 714 77 55				
<b>Baugeschäfte</b> Bachmann AG Walter, Fuhrain 4 Gresser Heinz, Rebweg 7 Tschopp AG, Birrwaldstrasse 7	044 713 17 28 044 713 01 09 044 713 36 48				
<b>Baumschulen</b> Grueber & Co., Striempelstrasse 43 Reichenbach Robert, Striempelstr. 9a	044 713 23 00 044 771 81 81				
<b>Bedachungen</b> Fontana Dachbau AG, In der Scherzwei 6	044 713 35 29				
<b>Bildhauer-Atelier</b> Winter Peter, Albisriederstrasse 10, 8003 Zürich	044 492 21 41				
<b>Foto</b> Wehrli Kurt, Neue Dorfstrasse 12	044 713 32 60				
<b>Fusspflege</b> Müller Marlene, Sihlaltstr. 80	044 713 49 33				
<b>Garagen/Tankstellen</b> Kolb Max, Sihlaltstrasse 69 Perlunger AG, Höflistrasse 69 Schenzer Rolf, Sihlaltstrasse 96	044 713 31 55 044 713 32 31 044 713 32 67				
<b>TAMOil Service Station, Sihlaltstr. 91</b>	044 713 11 21				
<b>Gartenbau</b> Cavallo Gebr., Im Tobel Reichenbach Robert, Striempelstr. 9a	044 713 39 55 044 771 81 81				
<b>Garten-Center</b> Bacher Garten-Center AG, Spinnereistrasse 3	044 714 70 70				
<b>Getränke</b> Bösch H.P., Erlenstr. 9, 8134 Adliswil	044 710 37 35				
<b>Goldschmiedin</b> Schweizer Barbara, Neue Dorfstr. 33	044 713 06 65				
<b>Heizungen</b> W. Leutwyler AG, Sihlwaldstrasse 10	044 713 11 22				
<b>Hochzeitskutschen/Rösslifahrten</b> Winzler Heinz, Hinteralbisstrasse 10	044 713 21 65				
<b>Hotels/Restaurants</b> Albis, Albispass Bahnhof, Neue Dorfstrasse 1 Braui, Mühleweg 5 Haslen Pizza-Dome, Unterrütstr. 2 Hirschen, Albispass Im Grund, Hintere Grundstrasse 2 Lombarda, Sihlaltstrasse 99 Löwen Unteralbis, Albisstrasse 32 Rank, Neue Dorfstr. 11	044 713 35 05 044 713 31 31 044 713 18 48 044 713 10 03 044 713 00 28 044 713 26 18 044 713 26 22 044 713 31 10 044 713 31 60				
<b>Ingenieurbüro</b> Tewe AG, Haustechnik – Heizung, Sanitär, Lüftung, Glärmischstr. 29	043 322 18 00				
<b>Party-Service</b> Keller Plus, Unterrütstrasse 30	044 713 29 85				
<b>Pédicure</b> Cavallasca Christina, Heuackerstr. 1 Sauna/Hallenbad Langnau	079 677 01 49				
<b>Pizza-Kurier</b> Lombarda, Sihlaltstrasse 99	044 713 26 22				
<b>Psychologische Beratung</b> Ebnöther Corinne, dipl. prakt. Psychologin, Erlenweg 5 Furrer Luisa, Time Therapie, Heilen + Paarberatung, Weidstr. 1	079 548 31 36 044 713 48 05				
<b>Reinigungen</b> Bangerter Jean-Pierre, Höfnerweg 4, 8134 Adliswil	079 423 06 56				
<b>Sanitäre Anlagen</b> Berchtold Ernst, Sihlwaldstrasse 10	044 713 13 61				
<b>Sanitär-Anlagen/-Boutique</b> Wältli Heinz, Gartenweg 2	044 713 03 04				
<b>Schlosserei</b> Zwahlen Fredi, Sihlwaldstrasse 10	044 713 28 25				
<b>Schreinerereien</b> Stocker & Benz, Sihlwaldstrasse 10	044 713 33 03				
<b>Spenglereien</b> Almer Fritz, Spinnereistrasse 12 Kaufmann J. & Co., Schwyzertobelstr. 1	044 713 32 00 044 713 36 69				
<b>Sport</b> Tennis & Squash Center Sihltal, Sihlaltstrasse 63	043 377 70 00				
<b>Tauchsport/Tauchschule</b> MARUBO GmbH, Ueli Böhlen, Fabrikstrasse 4, 8912 Obfelden	044 760 13 08				



<b>Biocosmetik</b>	Giaouke Therese, Breitwiesstr. 10	044 713 30 52	<b>Innendekorationen</b>	Müller Innendekoration GmbH, Neue Dorfstrasse 17	044 713 35 60	<b>Teppiche</b>	Müller Innendekoration GmbH, Neue Dorfstr. 17	044 713 35 60
<b>Blumengeschäfte</b>	Bacher Garten-Center AG, Spinnereistrasse 3	044 714 70 70	<b>Kaminfeger</b>	Kälin Leo, Höflistrasse 35	044 713 35 33	<b>Textilreinigung</b>	Naef Böden, Peter + Reto Naef, Oberrenngstrasse 74	044 713 27 42
	Dorfgartner Raschle AG, Neue Dorfstrasse 35	044 713 31 80	<b>Kanalreinigung</b>	Wullschlieger Kanalreinigung AG, Soodring 20	044 710 05 45		Le Café, Wolfgrabenstr.1 (alte Molki)	079 659 20 20
<b>Bodenbeläge</b>			<b>Kinesiologie</b>	Baumann Marie-Louise, Gattikonstr. 81, 8136 Gattikon	044 722 12 15	<b>Treuhand</b>	Häberling Treuhand AG, Gewerbezentrum Spinnerei	044 713 18 15
	Müller Innendekoration GmbH, Neue Dorfstr. 17	044 713 35 60					MRT, Marlis Randegger Treuhand, Quellenstrasse 12	044 713 30 11
	Naef Böden, Peter + Reto Naef, Oberrenngstrasse 74	044 713 27 42	<b>Kosmetik-Salon</b>	Wehrli Drogerie, Neue Dorfstr. 12	044 713 32 60	<b>Velos/Motos</b>	Lech Cycle Sport, Sonnenmatt 4, 8136 Gattikon	044 720 67 07
<b>Brenn-/Cheminéeholz</b>	Biser Niklaus, Hinteralbisstr. 5	044 713 39 91	<b>Malergeschäfte</b>	Blum Marcel, Striempelrunkweg 2 IGEMA, Sihlwaldstr. 10	044 713 14 04 044 713 13 30	<b>Versicherungen</b>	Basler Versicherungen, Benjamin Käser, Mettenstr. 12	044 713 16 38
<b>Café</b>	Le Café, Wolfgrabenstr.1 (alte Molki) Widmer, Neue Dorfstrasse 7	— 044 713 31 30	<b>Massage</b>	Wiedmer Margrit, Sonnenbergstr. 47, 8134 Adliswil	044 710 88 35		Die Mobiliar Andreas Büchi, Albisstr. 30, 8134 Adliswil	043 377 19 20
<b>Coiffeurs Damen und Herren</b>	Bertoldo Bruno, Sihlstrasse 90b Rehder Coiffure, Blumenweg 1	044 713 31 85 044 713 32 40	<b>Metzgerei</b>	Abegg Karl, Neue Dorfstrasse 20a	044 713 09 19		Zürich Versicherungen, Rolf Minder, Rinderweidstrasse 11	044 713 26 60
<b>Comestibles</b>	Manuzzi Sergio, Neue Dorfstr.20a	044 713 20 26	<b>Optik</b>	Haas Rolf, Neue Dorfstrasse 13	044 713 39 80	<b>Vorhänge</b>	Müller Innendekoration GmbH, Neue Dorfstr. 17	044 713 35 60
<b>Couture-Atelier</b>	Hangartner Maja, Neue Dorfstr. 2	079 776 37 47	<b>Panflötenbau und -schule</b>	Dajoberi AG, Rütihohstr. 2-4	044 713 36 06	<b>Werbung</b>	as werbung ag, weidstrasse 4	044 714 77 11
<b>Drogerien</b>	Angst Werner, Hintere Grundstr. 2 Wehrli Kurt, Neue Dorfstrasse 12	044 713 26 00 044 713 32 60	<b>Panflötenspieler</b>	Frei Jörg, Rütihohstr. 2	044 713 07 73	<b>Zimmerei</b>	Weiss Zimmerei + Blockbau GmbH, In der Schwerzi 6	044 771 80 77
<b>Druckerei</b>	Ebnöther Joos AG, Sihlstr. 82	043 377 81 11	<b>Parfumerie</b>	Angst Drogerie, Hintere Grundstr. 2	044 713 26 00		Widmer Zimmerei AG, Sihlstr. 110	044 713 06 06
<b>Elektrische Installationen</b>	Elektro Stähli AG, Obstgartenweg 5 Elsener & Co. AG, Sihlstrasse 105 ELTOP, Gartenweg 1	044 713 02 12 044 713 24 24 058 359 46 95 058 359 46 90	<b>Parkett</b>	Müller Innendekoration GmbH, Neue Dorfstr. 17	044 713 35 60			
	Fachgeschäft: Installationen: Piket 24h:	0848 888 788						
			<b>Ärzte:</b>	Dr. Hansueli Späth, Höflistrasse 42 Dr. Hans Iselin, Neue Dorfstrasse 13 Dr. Antonio Bonfiglio, Heuackerstr. 3 Dr. Erich Weiss, Neue Dorfstrasse 37 Dr. Richard Wimmer, Rütihaldenstr. 1 Dr. Mark Krämer, Neue Dorfstr. 27a	044 713 05 05 044 713 01 01 044 713 30 69 044 713 30 80 044 713 32 10 044 713 48 48			
			<b>Zahnärzte:</b>					

Weitere wichtige  
Telefon-Nummern

# Bäckerei Konditorei Friederich



Yvonne Friederich

Neue Dorfstrasse 23, 8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 31 41, Fax 044 713 44 77

## Öffnungszeiten:

Montag – Freitag  
06.00 – 12.00 Uhr  
und 14.00 – 18.30 Uhr

Mittwoch  
nachmittags  
geschlossen

Samstag  
06.00 – 14.00 Uhr  
durchgehend



FABRIKSTRASSE 4  
8912 OBFELDEN  
TELEFON 044 760 13 08

Das  
Wassersport-  
zentrum  
in Ihrer Nähe!

[www.marubo.ch](http://www.marubo.ch)  
[wassersport@marubo.ch](mailto:wassersport@marubo.ch)

- PADI-Tauchschule
- SSI-Dive Center
- Tauchshop
- Schwimmshop
- Füllstation
- Schwimmwesten
- Schlauchboote



# bacher

OUTDOOR LIVING

LEBEN SIE DRINNEN  
UND ATMEN SIE DRAUSSEN  
- ABER GLEICHZEITIG

## HERZLICH WILLKOMMEN IM MODERNSTEN GARTENCENTER

BACHER GARTEN-CENTER AG  
SPINNEREISTRASSE 3  
8135 LANGNAU AM ALBIS  
TEL: 044 714 70 70 FAX 044 714 70 77  
[WWW.BACHER-GARTENCENTER.CH](http://WWW.BACHER-GARTENCENTER.CH)

## ÖFFNUNGSZEITEN

MO. - DO. 9.00 - 18.30 UHR  
FR. 9.00 - 20.00 UHR  
SA. 9.00 - 17.00 UHR



Planungsarbeit von Neuem. Wiederum war aktuelle Platznot der Grund dafür. Im September 1981 konnte das neue Center eingeweiht werden. In der Folge wurden die Gebäulichkeiten aber nicht nur für gärtnerische Aktivitäten genutzt, vielmehr stellten die Bachers ihre Treibhäuser auch kulturellen Anlässen zur Verfügung. So hatten und haben Weihnachtsmarkt, Modeschauen, Musical-Aufführungen und Tanzabende ihren festen Platz im Jahreskalender erhalten. Im Laufe der letzten 25 Jahre entwickelte sich das Gartencenter aber wiederum so sehr, dass nun zum dritten Mal an einen Neubau gedacht werden musste. Nach relativ kurzer Planungszeit konnte auf dem Spinnereiareal ein völlig neues, nach modernsten Gesichtspunkten konzipiertes Gartencenter bezogen werden. Der alte Standort mitten im Dorf wurde aufgegeben, einzig ein Ladengeschäft für Schnittblumen und Kleinpflanzen bleibt am alten Standort.

**Quellen:**

*Staatsarchiv Zürich:*

*B XI 300 - 329, Grundprotokolle Langnau  
RR 1 254 a + d, Brandassekuranzbücher  
Langnauerpost Nr. 59 / Frühling 1988*

*Bernhard Piguet:*

*Siedlungs- und Flurnamen im Spiegel der Urkunden.  
Geschichte Langnau, Bd. 2*

*Alfred Baumann, Vevey:*

*Chronik der Baumann von Langnau. 1947*

*Arbeiterverein Langnau:*

*Vereinsprotokolle 1893-1913*

*Bruno und Trudi Bacher*

*mündliche Auskünfte, Familienunterlagen, Fotos*



*Bacher «Outdoor Living» am neuen Standort an der Spinnereistrasse 3. Die «Blumen-Boutique» befindet sich an der Neuen Dorfstrasse 20. Foto: Werner Zuber*

Coiffure

**B. Bertoldo**

Haarpflege, Schnitt  
und Frisur  
für die ganze Familie

Damen und Herren  
8135 Langnau a.A.  
Sihltalstrasse 90b  
Tel. 044 713 31 85

für Kunden

**Über Mittag  
geöffnet!**

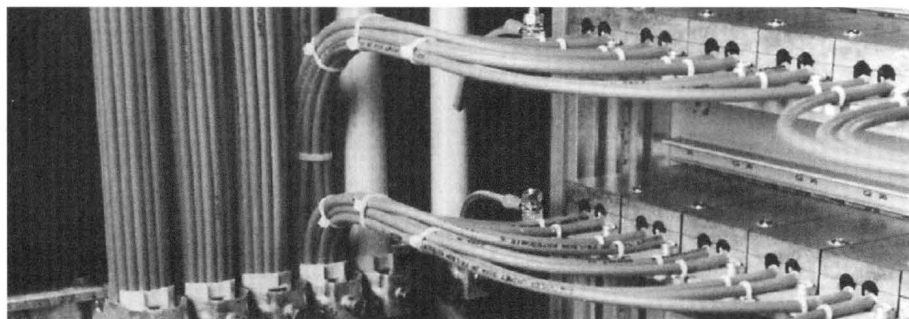
**HW** Heinz Wälti  
**BadeWelten**®

Profi-Ideen und Spass rund ums Wasser

**Haustechnik Sanitär & Heizung,  
Sanitär-Boutique**

- Badplanung und -gestaltung
- Installationen
- Reparaturen, Service-Arbeiten

Gartenweg 2 • 8135 Langnau • Tel. 044 713 03 04 • Fax 044 713 03 07



**ELSENER + CO. AG**

**Starkstrom Telecom Netzwerke**

**Langnau a. A. 044 713 24 24**

**Rüschlikon 044 724 11 11**

**[www.elsener-elektro.ch](http://www.elsener-elektro.ch)**

## Die Ladengeschäfte im Anbau am alten Bacher-Haus

1950 wurde an das alte Bacher-Haus ein Anbau erstellt mit zwei Wohnungen und zwei Läden. Das Dorfbild veränderte sich. Durch den Abriss des Scheunenbaus war ein Stück ländlicher Charakter verschwunden, und es entstand ein kleines Ladenzentrum. Im unteren Teil sihlwärts befand sich der Gemüse- und Obstladen von Frau Bacher. Im Angebot waren Produkte, die auf Langnauer Boden wuchsen, aber auch zugekaufte Waren vom Engros-Markt ergänzten das Sortiment. In diese Zeit fällt auch der Betrieb eines kleinen Waschsalons im Kellergeschoss mit eigenem Eingang. Hier konnten die Hausfrauen für einen Einfränkler eine Maschine voll Wäsche waschen und schleudern. Meistens wurden die Wäschebehälter mit einem Kinderwagen transportiert – wer würde sich dies heute noch zumuten? Nach ein paar Jahren war der Waschsalon nicht mehr gefragt, man konnte sich eine eigene Maschine leisten.



*Die beiden Ladengeschäfte Radio Müller und das Bébé-Geschäft «Gerda» im Anbau am alten Bacher-Haus.*  
Archiv: Bernhard Fuchs

Im oberen Laden befand sich das «Strumpfstübli» der beiden älteren Damen Meyer & Stephan. Ab 1956 hiess es Keuser & Stephan. Hier wurden nicht nur Strümpfe verkauft, sondern auch repariert. Mit feinsten Häkchen und viel Ge-



www.tamoil.ch

- Neuer Shop mit grosser Auswahl an Frischprodukten und Getränken (7 Tage/7 offen)
- Rund um die Uhr bargeldlos tanken mit: mycard TAMOIL – TCS/TAMOIL CARD – Bonus Card – Visa ec – EUROCARD/ MasterCard – Postcard – Amexco



**Service-Station – Sihltalstrasse 91 – Langnau a.A.  
Telefon 044 713 11 21**



## Die Ladengeschäfte im Anbau am alten Bacher-Haus



*Die getrennten Ladenlokale 1969.*

*Archiv: Bernhard Fuchs*

schick wurden Fallmasken für wenig Geld zum Verschwinden gebracht. Da ein Paar moderne Nylon-Strümpfe immerhin drei bis fünf Franken kostete, lohnte sich eine solche Reparatur. Es wurde auch «kunstgestopft» – man bemerkte kaum, dass an einem Gewebe irgend etwas geflickt war. Zum Sortiment gehörten auch Damenwäsche, Büstenhalter, Corsetts, Taschentücher, Wolle, Mercerie und – man staune – Spielwaren. 1962 wurde das Strumpfstübli von Frau Jeannette Müller weiter geführt, und 1963 erschien die erste Werbung von «Radio-Müller» für Fernseher, also wurde der Laden auch für die technische Sparte Radio/Fernsehen genutzt.

Für kurze drei Jahre (1968 bis 1971) war das Bébé-Geschäft Gerda im ehemaligen Gemüseladen eingemietet. Dort verkaufte und vermietete man Kinderwagen, Sport- und Stubenwagen, Reisebettli, Tragtaschen, Taufkleidli und Taufkissen.

Da 1971 Frau Müller und Gerda ihre Geschäftstätigkeit gleichzeitig aufgaben, ergab sich für Frau Erika Elsener die Möglichkeit, ein grösseres Ladenlokal zu mieten, indem die beiden Läden zu einem einzigen umgebaut wurden. Es entstand das «Elsener-Lädeli», das während 14 Jahren von vielen Frauen im Dorf sehr geschätzt wurde. Frau Elsener modernisierte ihr Angebot und trug dem jeweiligen Trend für Stricken, Sticken, Knüpfen Rechnung. Was zu jener Zeit eine «rechte» Frau war, machte Handarbeiten. Frau Elsener selber war ein Strickprofi und konnte viele gute Ratschläge erteilen. Sie strickte auch für Kundenschaft von Hand oder mit der Maschine und vermittelte Strickaufträge. Nicht

# *Die Mobil* **iar**

## *Versicherungen & Vorsorge*

macht Menschen sicher ...

### **Generalagentur Horgen**

Thomas Schinzel

Seestrasse 147, 8810 Horgen

Telefon 044 727 29 29

### **Agentur Adliswil**

Andreas Büchi, Agenturleiter

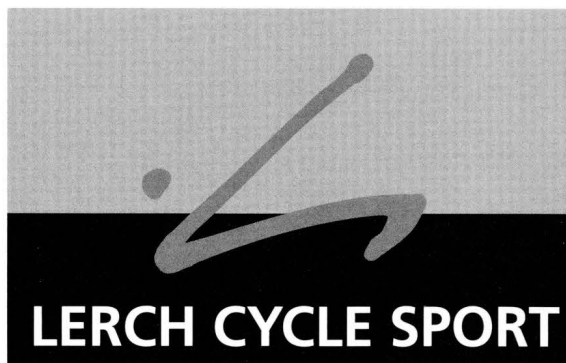
Albisstrasse 8, 8134 Adliswil

Telefon 043 377 19 20

Reto Flachsmann

Telefon 043 377 19 31

Ihr Fachgeschäft für  
Fahrräder, Zubehör und Bekleidung



Lerch Cycle Sport · Sonnenmatt 4 · 8136 Gattikon  
Telefon 044 720 67 07 · Fax 044 720 67 12

## Die Ladengeschäfte im Anbau am alten Bacher-Haus

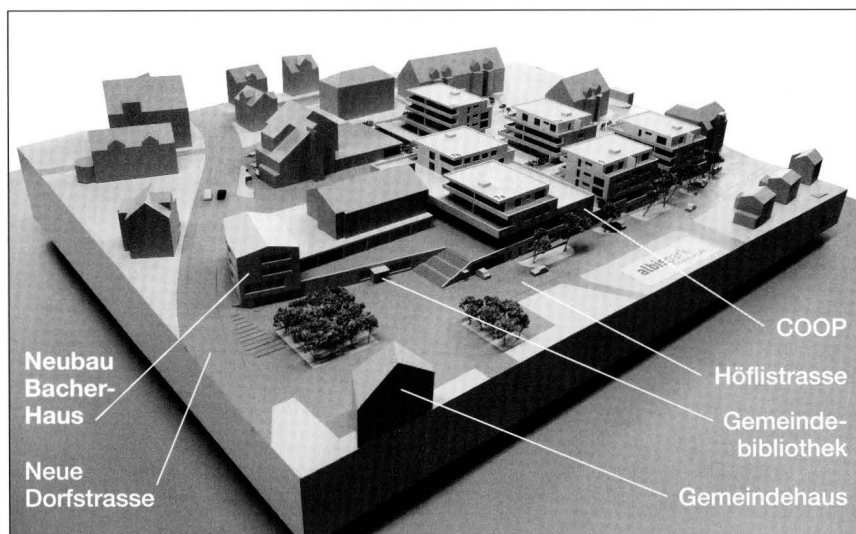
alle Frauen hatten die Zeit und das Geschick, für ihre Familie Pullis, Strümpfe, Socken, Mützen etc. zu stricken. Um Makramée-Kurse anbieten zu können, wurde der Lagerraum des Geschäftes in ein Kurslokal umfunktioniert. Frau Elsener war eine tüchtige, umsichtige Geschäftsfrau. Ihre Tochter Claudia, die schon als Schulmädchen gerne bei ihrer Mutter im Laden stand, wurde eine willkommene Hilfe. Als das Elsener-Lädeli 1985 aufgegeben wurde, war das Bedauern bei den Kundinnen gross. Als «Maschenmode» existierte es noch ein paar Jahre mit verkleinertem Sortiment im Wohnhaus an der Höflistrasse.

Von 1985 – 2005 war das Optikgeschäft Haas eingemietet. Optik Haas eröffnete aber schon 1982, und das Ladenlokal befand sich bis zum Umzug 1985 neben der Tankstelle im neuen Bacher-Haus (im September 2007 bereits abgerissen).

In der ehemaligen Wohnung von Familie Bacher eröffnete Barbara Schweizer 1985 ihr Goldschmiede-Atelier, das sich jetzt vis-à-vis im Hause Nallet-Otth befindet.

Die ganze Liegenschaft war gut gesichert, da sich seit dem Jahre 1985 der Polizeiposten in einer der Wohnungen des Anbaues befunden hat. Interessante Begebenheiten wurden zusätzlich geboten.

Aber das alte Haus durfte noch eine Wiederbelebung erfahren durch die jungen Leute der Musical-Truppe «Tot, aber glücklich», die dort logierte.



Seit Oktober 2006 kann man am Hause Bacher lesen: «Oooh, hier wird alles neu.» Der «Albispark» mit Miet- und Eigentumswohnungen und einem neuen COOP-Laden ist im Entstehen.  
Modell: Anliker AG / Foto: Bernhard Fuchs

# Brigittes Shop

Das spezielle Geschäft im Zentrum von Langnau

**Seit bald 15 Jahren DIE Adresse für den bequemen Einkauf im Dorf!**

Tag- und Nachtwäsche, Strümpfe und Socken, Jeans und Hosen, Blusen und T-Shirts, Hemden und Krawatten, Bademode, Chemische Reinigung und ... und ... und ...

Mit Ihrer persönlichen Treuekarte kaufen Sie alle regulären Textilien – auch Markenprodukte – günstiger ein.

Attraktive Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 und 14.00 – 18.30 Uhr

Samstag: durchgehend von 08.00 – 14.00 Uhr

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Neue Dorfstrasse 27a · 8135 Langnau am Albis · Telefon 044 713 39 30



Neue Dorfstrasse 7  
8135 Langnau a/A  
Telefon 044 713 31 30  
Fax 044 713 31 77

Filiale 8800 Thalwil  
Gotthardstrasse 19  
Telefon 044 720 38 65  
widmerbeat@bluewin.ch

## AKTUELL

**DINKELVOLLKORN-  
BRÖT**

**DIVERSE  
APÉRO-SPEZIALITÄTEN**

### Öffnungszeiten

#### Langnau:

Di – Fr 06.00 – 18.30 durchgehend  
Sa 06.00 – 16.00 durchgehend  
So 08.00 – 13.00 Laden+Café offen

#### Thalwil:

Di – Fr 06.30 – 12.15 und 13.15 – 18.30  
Sa 06.30 – 16.00 durchgehend

## Alte Fahrzeuge Hansli und Heini ins Sihltal zurückgekehrt

### Die Zürcher Museums-Bahn (ZMB)

Seit gut einem Jahrzehnt kümmert sich der Verein Zürcher Museums-Bahn (ZMB) um die letzten historischen Fahrzeuge unserer Sihltalbahn. Die rund 300 Vereinsmitglieder steuern mit ihrem Jahresbeitrag dazu bei, für die Kosten der Erhaltung dieser Kulturgüter aufzukommen. Einige Dutzend aktiv tätige Mitglieder tragen als Handwerker, Lokomotivführer, Heizer, Zugbegleiter oder Wagenreiniger die Verantwortung für die regelmässige Führung fahrplanmässiger Dampfzüge im Sihltal. Elektrische Kompositionen verkehren zudem als Sonderfahrten auch auf benachbarten Bahnlinien.



SiTB-Lokomotive Nr. 2 in seiner alten Heimat Le Bouveret. Foto: Hans Waldburger

### Erhaltung historischer Fahrzeuge der SiTB

Nach dem Erscheinen der vierachsigen Personenwagen von 1962 schuf der damalige Direktor Werner Stricker das «Schnaaggi-Schaaggi-Dampfzügli». Dieses bestand ursprünglich aus den letzten sechs Personenwagen aus den Jahren 1897 – 1899 und der Lokomotive Nr. 5 von 1899. Die Wagen wurden bunt bemalt und mit fröhlichen Bildmotiven versehen.

1973 fusionierte die Sihltalbahn mit der Uetlibergbahn zur heutigen SZU, deren Ziel die Schaffung einer modernen Vorortbahn war. Eine Nostalgiebahn hatte dabei immer weniger Platz. 1975 kamen die sechs Wagen an Museumsbahnen, wo sie historisch aufgearbeitet nun als SBB-Wagen verkehren, da sie den Wagen der Nordostbahn (Vorgänger der SBB) weitgehend entsprachen.

*Gutschein*  
**10% Rabatt**

auf alle Behandlungen bis 15. Januar 2008

(Bitte ausschneiden und vor der nächsten Behandlung vorweisen)



# Beauty Salon

[www.beautysalon-marlene.ch](http://www.beautysalon-marlene.ch)

Fusspflege

Manicure

Massagen

Fuss-French

Gesichtspflege

Haarentfernung

Warzenentfernung

Alparom Aromawickel

„Jafra“-Produkte

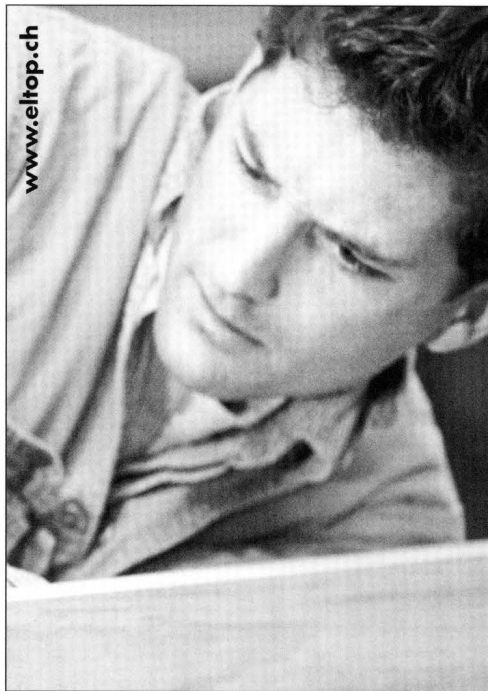
**Marlene Müller**

**044 713 49 33**

Sihltalstrasse 80

8135 Langnau a.A.

[www.eltop.ch](http://www.eltop.ch)



## Qualität in Langnau. Auch im Verborgenen.

Elektroinstallationen sind weitgehend unsichtbar. Gut zu wissen, dass unsere Fachleute ihre Aufträge sorgfältig und zuverlässig ausführen. Egal, ob es sich um einen einfachen Kochherdanschluss oder eine komplexe Telekommunikationsanlage handelt. Erstklassiger Service inklusive.

**ELTOP**   
Elektrodienstleistungen der EKZ

 Mitglied der **axpo**

Gartenweg 1, 8135 Langnau  
Telefon 058 359 46 90, [www.eltop.ch](http://www.eltop.ch)



Wegen der starken Nachfrage verkehrten nun die neueren Zweiachs-Wagen hinter der Dampflokomotive. Zudem wurde der letzte original erhaltene Triebwagen von 1924 durch die SZU-Werkstätte in den Urzustand rückgebaut. Die Nachfrage für Hochzeits-, Gesellschafts- und Geburtstagsfahrten überbordete in den Jahren um 1980 geradezu. Die Einmaligkeit der historischen Züge im Sihltal litt, als später im ganzen Land eine grössere Zahl unterschiedlicher Museumsbahnen entstanden, und die Nachfrage ging zurück. Nach der Einführung des Zürcher Verkehrsverbundes stand der Betrieb historischer Züge kurz vor dem Aus. Dies war der Moment, wo sich interessierte Eisenbahnfreunde aus der Region und allen Teilen der Schweiz zusammaten. Der betriebsuntauglich gewordene «Schnaaggi-Schaaggi» sollte weiterdampfen.

### **Museumsbahnbetrieb auf neuer Grundlage**

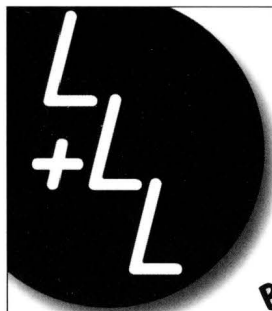
Den Forderungen des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) entsprechend sollte der Museumsbahnbetrieb vom normalen Betrieb der SZU möglichst getrennt werden. Es ergab sich die Möglichkeit, die Gebäude der Station Sihlwald teilweise für die ZMB zu nutzen. Die sieben Mal jährlich jeweils am letzten Sonntag der Monate April bis Oktober verkehrenden Dampfzüge litten indessen mit nur zwei Personenwagen häufig an Platzmangel.



*«La Rhodania» in Evian, aufgenommen im August 1986. In der Mitte der alte SiTB-Personenwagen.  
Foto: Hans Waldburger*

### **Wo neue alte Fahrzeuge hernehmen?**

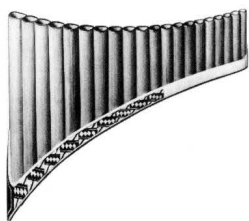
Das Vorhandensein einer einzigen Dampflokomotive barg ein gewisses Risiko, wenn auch seit der Schaffung des «Schnaggi-Schaaggi» 1962 nur einige wenige Züge aus technischen Gründen ausgefallen waren oder verspätet wurden.



# HEIZUNGEN

W. Leutwyler AG  
8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 11 22

*Beratung,  
Planung  
Reparaturen  
und Neuanlagen  
Gas, Öl,  
Wärmepumpen*



# DAJOERI®

PANFLÖTENBAU  
VERLAG FÜR PANFLÖTENMUSIK  
PANFLÖTENSCHULEN

DAS FÜHRENDE FACHGESCHÄFT FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN PANFLÖTENKENNER  
Rütibohlstrasse 2-4, CH-8135 Langnau a.A., 044 713 36 06, [www.dajoeri.com](http://www.dajoeri.com), [info@dajoeri.com](mailto:info@dajoeri.com)

*Für knisternde  
Augenblicke ...*



## Heinz Gresser

Umbauten · Renovationen  
Cheminéebau  
Keramische Wand-  
und Bodenbeläge

8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 01 09

[www.heinzgresser.ch](http://www.heinzgresser.ch)

Risikoreich war auch, dass nur gerade ein historischer Triebwagen vorhanden war. Die Erweiterung des Fahrzeugbestandes war denn auch immer wieder ein Thema an den Sitzungen des Vereins ZMB. Basis sollte weiterhin der Grundsatz sein, nur Fahrzeuge zu erwerben, die entweder auf der SiTB selbst im Einsatz gestanden waren oder zumindest deren früheren Fahrzeuggenerationen weitgehend entsprachen. Ein sehr günstig erworbener elektrischer Triebwagen von 1938 der Sensetalbahn hat sich als sehr geeignet erwiesen, die Lücke zu schliessen, welche durch die vorübergehende Ausserbetriebsetzung des SiTB-Triebwagens 84 von 1924 entstanden war, auch wenn er von wesentlich modernerer Bauart ist.

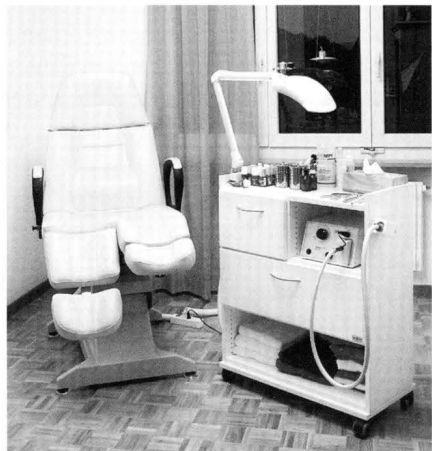
### **Eine Sihltal-Dampflokomotive fern der Heimat**

Da gab es aber immer noch die Lokomotive Nr. 2 «Hansli» von 1893. Sie war 1924 zusammen mit ihrer ein Jahr älteren Schwester Nr. 1 an das Gaswerk Basel verkauft worden. Nach dessen Einstellung gelangte sie an Hans Arnold, den eisenbahnbegeisterten Besitzer eines Kieswerkes am Genfersee, der damit ein wenig auf seiner betriebseigenen Gleisanlage herumfuhr. Nachdem auch noch einige Personenwagen dazugekommenen waren, begann ein eigentlicher Museumsbahnbetrieb auf der grenzüberschreitenden, aber nicht mehr regelmässig in Betrieb stehenden Bahnlinie vom schweizerischen Le Bouveret nach dem savoyischen Nobelkurort Evian. Eine grosse Zahl ZMB-Mitglieder bestaunte die ältere Schwester des «Schnaaggi-Schaaggi». Sie ist in manchen Teilen altmodischer als die sechs Jahre jüngere Schwester. Sie zu übernehmen schien je-



*Der «Rive-Bleue Express» mit SiTB-Lok und zweifarbigen SiTB-Wagen unterwegs am Genfersee.*  
Sammlung H. Waldburger

## Praxis für Massage und Fusspflege



Margrit Wiedmer, Sonnenbergstrasse 47  
8134 Adliswil, Telefon 044 710 88 35

**STUDIO** MARGRIT WIEDMER

## PIZZA-DOME-HASLEN

Holzofenrestaurant - Bar - Gartenterrasse

Equipa Christina und Walo Brunner presentare

### Die Perle im Sihltal

Am traumhaften Albisnordhang liegt der Pizza Dome Hasle. Ein origineller Treff für alle. Im Western-Deko fühlt man sich bei Fajitas, Spätzlibrägel und den besten Pizze wie in den Ferien. Salatküche vom Feinsten und viele Überraschungen ...

ab 16.00 bis 24.00 Uhr  
Montag geschlossen

Unterrütistrasse 2  
8135 Langnau a/A  
Tel. 044 713 10 03  
Fax 044 713 18 11



## Nachwuchs in Hochform. Wir bauen für die Zukunft!

Wir bilden Lehrlinge aus. Diese sind die tragenden Stützen unserer Zukunft.



RENOVATIONEN INNENAUSBAU ISOLATIONEN  
NEUBAU SCHREINERARBEITEN

WEISS ZIMMEREI & BLOCKBAU GMBH  
IN DER SCHWERZI 6 8135 LANGNAU A.A.  
TELEFON 044 771 80 77 FAX 044 771 80 78



Balu Weiss  
lautester Lehrling im Team

René Schmid  
erfolgreicher  
Lehrabschluss 2007

Christoph Giger  
1. Lehrjahr

Patrick Lüssi  
3. Lehrjahr

Timé Bertolazzo  
1. Lehrjahr

doch ein Ding der Unmöglichkeit. Bis eines Tages auf französischem Gebiet eine Bahnbrücke samt einem Stück Gleis von einem zu hohen Strassenfahrzeug weggerissen wurde. Wegen der sich auftürmenden bürokratischen Hindernisse konnte der Betrieb nicht wieder aufgenommen werden. Es bedurfte dennoch verschiedener Anläufe, bis sich Hans Arnold, der betagte Eigentümer des Museumszuges, von seinen Bahnfahrzeugen zu trennen entschloss. Mitte Dezember 2004 konnte die Lokomotive mit einem Strassen-Spezialtiefladefahrzeug ins Sihltal gebracht werden. In Langnau lud man sie ab, und dann ging es im Schlepp eines Dieselfahrzeuges in die neue Heimat Sihlwald. Nach rund halbjähriger Fronarbeit von handwerklich tätigen Vereinsmitgliedern konnte «Hansli» eingesetzt werden. Zur Einweihung mit Ständerat Hans Hofmann als Pate erschienen auch Vater und Sohn Arnold aus Bouveret.

### **Nach einem halben Jahrhundert im Sihltal weitere 50 Jahre in der Romandie**

Als einziger der sechs Wagen von 1892 überlebte der C 22, der 1950 an die nur gerade 4 Kilometer lange Lokalbahn Orbe–Chavornay OC verkauft werden konnte. Dort kam der als C 25 bezeichnete Wagen nur bei besonderen Gelegenheiten wie Feier- oder Schulreisetage zum Einsatz. Sonst war er meist zusammen mit weiteren Anhängewagen in der Remise Granges untergebracht, wodurch er in gutem Zustand erhalten blieb. 1986 «erlöste» der Kieswerkbesitzer Hans Arnold in Bouveret auch den C 25 von seinem Dornröschendasein, nachdem er schon 1980 die zwei Original-OC-Wagen von 1894 übernommen hatte, um sie zusammen mit seiner Dampflokomotive E3/3 2 «Hansli» einzusetzen.

Nun hatte der alte Sihltaler allerdings seine besten Jahre hinter sich, da er fortan unter freiem Himmel abgestellt war. So litt der bis anhin gut erhaltene hölzerne Wagenkasten erheblich unter den Witterungseinflüssen. Mit dem Ende des Museumsbahnbetriebes stellte sich die Frage: Wie bringt man 100-jährige Eisenbahnwagen vom Genfersee ins Sihltal? Vater und Sohn Arnold machten nämlich zur Bedingung, dass die ZMB für die Entsorgung von drei weiteren historischen Fahrzeugen der Museumsbahn «Rive-bleue» besorgt sein sollte. Auf eine Ausschreibung meldete die OC-Bahn als ehemalige Besitzerin der Wagen ihr Interesse an, ferner zwei ostschweizerische Museumsbahnen. Nach langem Hin und Her zwischen verschiedenen Beteiligten fiel schliesslich der Entschluss, die insgesamt vier Fahrzeuge mit einem Triebwagen der SZU in Bouveret abzuholen.

Am frühen Morgen des 16. April 2005 ging der Triebwagen Nr. 592 «Horgen» auf die längste Reise seit seinem Bau 1968 in der Wagonsfabrik Schlieren. Auf der Rückfahrt zeigte sich in Aigle ein Lagerschaden an einem der OC-Wagen,



**Gemeinde Langnau am Albis**

## Öffnungszeiten

### Büros der Gemeindeverwaltung

8135 Langnau am Albis, Neue Dorfstrasse 14, Telefon 044 713 55 11

<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>Vormittag</b>	<b>Nachmittag</b>
Montag	08.00 - 11.30	14.00 - 18.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 11.30	14.00 - 16.30
Freitag	07.00 - 12.00	13.00 - 15.00
<b>Abteilung Soziales Betriebs- und Gemeindeammannamt</b>	offen an allen Vormittagen	an Nachmittagen nach vorgängiger tel. Vereinbarung

### Gemeinde- und Schulbibliothek

8135 Langnau am Albis, Neue Dorfstrasse 14, Telefon 044 713 27 17

Eingang oberer Pausenplatz Widmerschulhaus

<b>Öffnungszeiten</b>		<b>während den Schulferien</b>
Montag	15.00 - 18.00	16.00 - 19.00
Dienstag	18.00 - 20.00	
Mittwoch	14.00 - 16.00	
Donnerstag	09.00 - 11.00	17.00 - 20.00
Freitag	18.00 - 20.00	
Samstag	09.00 - 12.00	

### Hallenbad/Sauna/Solarium

8135 Langnau am Albis, Heuackerstrasse 1, Telefon 044 713 56 66

<b>Öffnungszeiten</b>		<b>Sauna</b>	<b>Geschlossen</b>
Montag	13.00 - 21.00	Damen	Karfreitag, Oster- und Pfingstsonntag,
Dienstag	12.00 - 21.00	Herren	Nationalfeiertag,
Mittwoch	07.30 - 09.30	Damen	Betttag, Weihnachts- und Neujahrstag
	12.00 - 21.00	Gemischt	
Donnerstag	12.00 - 21.00	Damen	
Freitag	12.00 - 18.30	Gemischt	
Samstag	09.00 - 17.00	Herren	
Sonntag	09.00 - 17.00	Gemischt	

er musste dort zurückgelassen werden. Wegen der geringen Höchstgeschwindigkeit ging die Reise am späten Abend in Fribourg zu Ende. Einige hartgesottene Eisenbahnfreunde übernachteten in Schlafsäcken im Zug, um allfällige Vandalenschäden zu verhindern. Am Sonntagvormittag ging es weiter, der Wagen für die ZMB wurde in Schlieren abgehängt und vom ZMB-Triebwagen abgeholt. Die restlichen zwei Wagen kamen schliesslich heil in Romanshorn an.



Der «Rive-Bleue Express» im Bahnhof Le Bouveret.

Sammlung H. Waldburger

### **Die Instandstellung des ältesten Sihltaler Personenwagens**

Der dem Wetter stark ausgesetzte Wagen musste durch die ZMB-Mitarbeiter in unzähligen Stunden Fronarbeit instand gestellt werden. Für die Holzarbeiten mussten teilweise örtliche Handwerker zugezogen werden, bevor er im Spätherbst 2005 erstmals eingesetzt werden konnte. Es fehlten allerdings die Beschriftungen. In der Zwischenzeit ist der Anstrich erneuert, und verschiedene Ergänzungen sind vorgenommen worden. Eine Überraschung gab es bei der Erneuerung der Holzfensterrahmen. Bei der Demontage kam ein Etui zum Vorschein, darin waren zwei von der Station Sihlbrugg ausgestellte Schülerabonnemente vom Mai 1940, lautend auf Margrith und Yvonne Hofmann. Offenbar waren dies Primarschülerinnen einer unteren Klasse im Schulhaus Sihlwald. Unter Mithilfe einer Seniorenzeitschrift konnten die beiden mittlerweile rüstigen Damen schliesslich in Basel ausfindig gemacht werden.

Der Wagen wurde auf die Saison 2007 hin mit kleinen Fenstertischen versehen, um der steigenden Nachfrage nach Apéros im fahrenden oder auch stehenden Zug entsprechen zu können. Er erhielt den Namen «Heini» als Anerkennung für den Vereinsgründer.

*Details zu den Angeboten der ZMB im Internet unter: [www.museumsbahn.ch](http://www.museumsbahn.ch)*



# AUGENOPTIK HAAS



eyephorics®

so leicht  
so bunt  
so anders

**Parkplätze  
neben Geschäft**

Neue Dorfstrasse 13, 8135 Langnau am Albis, Telefon 044 713 39 80

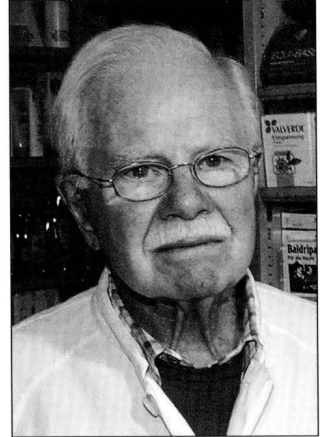


## *Stocker und Benz Schreinerei + Innenausbau*

Sihlwaldstrasse 10  
8135 Langnau am Albis  
Telefon 044 713 33 03

*Schreiner- und Glaserarbeiten  
Innenausbau  
Täfer und Isolationen  
Möbel-Restaurierungen  
Möbel- und Polstermöbel  
Norm- und Massschränke  
Neubauten und Umbauten  
Küchen Neu- und Umbauten  
Reparaturarbeiten*

## Kurt Wehrli – sechs Jahrzehnte als Drogist in Langnau



August 1947. Der 14., ein Donnerstag. Die britische Regierung entlässt Indien und Pakistan getrennt in die Unabhängigkeit. In Langnau öffnet ein 28-jähriger Zürcher zum ersten Mal freudestrahlend die Türen seiner Drogerie im Gebäude neben dem Restaurant Bahnhof: Kurt Wehrli hatte sie, vorher Filiale eines Hauptgeschäfts in Adliswil, günstig erwerben können. Nach einer Drogistenlehre und anschliessenden 770 Aktivdiensttagen hatte er sich an den ersten Monatslohn von 250 Franken als Geschäftsführer in einer Filialdrogerie erinnert. Vor der Eröffnung in Langnau war er für Ärztebedarf und Heilkräuter im Aussendienst tätig gewesen.

### **Umzug nach eineinhalb Jahren**

60 Jahre später blickt Kurt Wehrli zurück: «Ja, sicher, es brauchte schon ein bisschen Mut. Aber aus nichts wird nichts.» Und weil die Drogerie zuvor mehr schlecht als recht gelaufen war, konnte er in verhältnismässig kurzer Zeit einen treuen Kundenstamm aufbauen – und ans Vergrössern denken. Bereits eineinhalb Jahre später wurde er der erste Mieter im Ladenlokal jenes Hauses an der Neuen Dorfstrasse, in dem sich später die Papeterie Hässig befand und wo heute das Couture-Atelier zu finden ist.

Dank einem breiten Sortiment und einer gut ausgebauten Papeterie-Abteilung entwickelte sich das Geschäft stetig weiter. «Den Ladengeschäften kam zugute, dass man in Langnau damals wirklich noch auf dem Land war», erinnert sich Kurt Wehrli. So gab es noch keine zwei Dutzend Autos im Dorf, und die Sihltalbahn fuhr alle zwei Stunden nach Zürich, wo der damals oberirdische Selnau-Bahnhof Endstation war.

### **Einsatz für die Gemeinde**

Langnau war für den jungen Drogisten aber nicht einfach nur Arbeitsort. Bald schon begann er sich für die Gemeinde zu engagieren. Schon 1950 wurde er in die Schulpflege gewählt, in der er acht Jahre als Schulverwalter für die Finanzen zuständig war. 1958 erfolgt dann, für vier Jahre, der Sprung in den Gemeinderat, auch hier wieder mit dem Spezialbereich Finanzen. Und als ob das noch nicht genug gewesen wäre: Zusammen mit Sepp Bertoldo, der auch heu-

# **GARAGE**

# **ROLF SCHENZER**

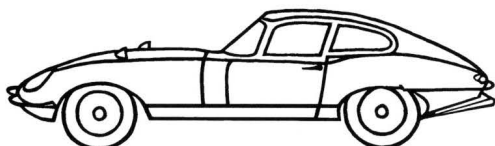
Garage Rolf Schenzer  
Sihltalstrasse 96  
8135 Langnau am Albis

Telefon 044 713 32 67  
Telefax 044 713 32 42  
E-Mail [r.schenzer@tiscalinet.ch](mailto:r.schenzer@tiscalinet.ch)

Wir haben langjährige  
Erfahrung mit  
Britischen Automarken



Für echte Oldtimer-Fans  
sind wir die richtigen  
Spezialisten in Sachen  
Mechanik und Originalteile



**Oldtimer  
Restauration**

Verkauf und Service  
für alle Modelle mit  
original Werkzeugen und  
Instrumenten



**SUBARU**



*Im August 1947, neben dem Restaurant Bahnhof, eröffnet Kurt Wehrli seine erste Drogerie in Langnau. Der jetzige Standort ist der dritte. Fotos: Werner Zuber*

te noch gelegentlich im Coiffeursalon seines Sohnes Bruno aushilft, war er im Vorstand des jungen Gewerbevereins, den er dann auch noch einige Jahre präsierte. Und er engagierte sich auch für die Langnauerpost, als es mit den Inseraten einmal happerte.

«Es war eine intensive, aber auch eine sehr schöne Zeit», blickt Kurt Wehrli zurück. Mitte der 50er-Jahre folgte nämlich mit seinem Geschäft der nächste Sprung: 200 Meter weiter die Dorfstrasse hinauf, dort, wo sich Scheune an Scheune reihte, hatte er günstig Bauland erwerben können und liess in den Jahren 1955/56 ein Ladenlokal mit Wohnungen in den oberen Stöcken erstellen. Noch heute ist er des Lobes voll über den damals verantwortlichen Architekten Rudolf Küenzi. «Wir müssen so bauen, wie es andere in 20 Jahren machen», sei dessen Credo gewesen. Dem Bau sieht man es noch heute an, die frche Farbgebung mit dem gelben Boden des Ladenlokals ist immer noch original.

### **Langnau wächst**

Für die Drogerie Wehrli war dies vom Umsatz her die stärkste Zeit. Zu viert waren sie, und eine der Verkäuferinnen war nur für die Papeterie zuständig. Fast ein Drittel aller Produkte wurden in diesem Bereich angeboten, breit war das Angebot für den Fotoamateur. Zu Beginn der 60er-Jahre erlebte Langnau

# **TSCHOPP** AG

**BAUGESCHÄFT** ▼ **8135 LANGNAU**

**Neubauten Umbauten Renovationen Natursteinarbeiten**

**Birrwaldstrasse 7, Telefon 044 713 36 48, Fax 044 713 31 57**

**Natel 079 403 51 11 und 079 370 80 19**

## **elektro stähli ag**



reparaturen, service, eidg. dipl.

obstgartenweg 5

telefon 044 713 02 12

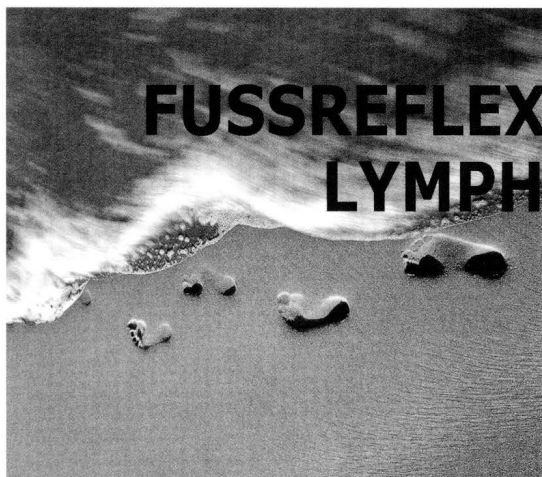
zusatzinstallationen, elektroinstallateur

8135 langnau am albis

telefax 044 713 02 28

umbauten, neubauten

elektrostaehli@bluewin.ch



**MASSAGEN  
FUSSREFLEXTHERAPIE  
LYMPHDRAINAGE  
PEDICURE**



**CHRISTINA CAVALLASCA**

**Dipl. Masseurin / Dipl. Pedicure**

**Sauna/Hallenbad Langnau a/A**

**Auskünfte und Termine: 079 677 01 49**

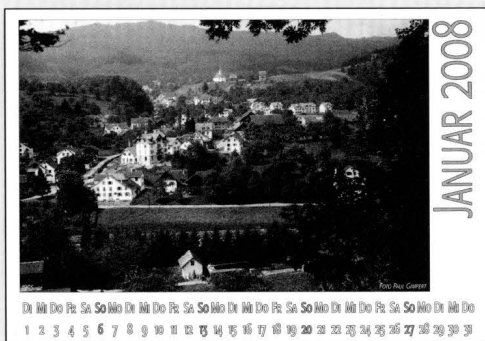
mit dem Bau der Vita-Siedlung einen ersten Boom. Nach und nach entstanden weitere Grossüberbauungen, und schliesslich kam auch die Migros ins Dorf. Die Zahl der Geschäfte nahm zu, «und das blieb natürlich nicht ohne Auswirkungen auf die Nachfrage nach unseren Produkten», bilanziert Kurt Wehrli. Eine zweite Drogerie, eine Apotheke, eine Papeterie, die guten Verbindungen ins Stadtzentrum – «aber die vielen treuen Kunden halfen mit, die angespannte Zeit zu meistern».

Die Zahl der Artikel geht nach wie vor in die Tausende, die einfachen Heilmittel, Produkte aus dem Bereich Körper- und Gesichtspflege und die Papeterie in ihrem Extraraum mit den vielen Karten für besondere Anlässe sind die Renner. Und Tag für Tag, jetzt mit 88 Jahren, steht Kurt Wehrli immer noch in seinem Laden, berät, bestellt – kein bisschen müde? «Nein, überhaupt nicht. Ich glaube, die Drogerie braucht mich, und ich brauche die Drogerie.» Er, der ehemalige Tennisspieler, löst noch jeden Winter sein Generalabonnement in einem Bündner Skiort. Abgesehen von einer Rückenoperation sei es ihm persönlich eigentlich immer gut gegangen, auch im Geschäft blieb man verschont vor Unbill, keine Einbrüche, kein Feuer, kein Wasserschaden. So blickt Kurt Wehrli denn auch gelassen in die Zukunft: «Die Drogerie Wehrli wird es noch so lange geben, wie es mir gesundheitlich gut geht.»

## Langnauer Foto-Kalender 2008

von Bernhard Fuchs jetzt neu erschienen!

Der bekannte Langnauer Fotograf hat faszinierende Fotos aus seiner Sammlung in diesen Kalender «verpackt» und zeigt unser Langnau in früheren Zeiten (1903 – 1956).



Er hat das Format A3 und ist für SFr. 60.– (exkl. Versandkosten)

zu bestellen bei:

Ebnöther Joos AG

Sihlthalstrasse 82

8135 Langnau am Albis

Telefon 043 377 81 11

info@ebnoetherjoos.ch

Der Kalender kann abgeholt werden oder der Versand erfolgt auf Rechnung.

# MANUZZI ABEGG

COMESTIBLES

Italienische Spezialitäten, Über 60 Käsesorten  
Früchtekörbe, Weine, Traiteur, Frischteigwaren  
Brot, Tiefkühlprodukte, Früchte und Gemüse

NATURAFLEISCH

Fleisch aus naturnaher, tierfreundlicher  
Landwirtschaft, von Bauern aus unserer  
Region



Neue Dorfstrasse 20a  
Langnau am Albis

Tel. Manuzzi: 044 713 20 26

Tel. Abegg: 044 713 09 19

Montag geschlossen

TÄGLICH  
FRISCHE FISCHE



# Willkommen bei der ZKB.

[www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank





# Grueber + Co.

**Baumschulen, Gartenservice**

Striempelstrasse 43, 8135 Langnau am Albis

Telefon 044 713 23 00, Fax 044 713 09 06

**Gartenservice und Gartenpflege,  
Pflanzen aus eigener Produktion**

## [www.grueber.ch](http://www.grueber.ch)

**Pflanzenwissen mit tiefen Wurzeln®**



## Panflötenklänge

Musik beginnt dort

wo Worte nicht mehr reichen

Konzerte | Hochzeiten | Taufen | Bestattungen  
Candellight Dinner | Apéro | Vernissagen  
musikalische Einlagen | Privat-Konzerte . . .

. . . und überall dort, wo Musik gewünscht ist.

## Jörg Frei

Rütibohlstrasse 2  
CH-8135 Langnau a/A

Telefon +41 (0)44 713 07 73  
Mobil +41 (0)79 218 10 22

[www.panevolution.ch](http://www.panevolution.ch)  
[joerg-frei@bluewin.ch](mailto:joerg-frei@bluewin.ch)

# Stimmt etwas nicht mit der Stimmung?

Wenn Sie sich zu Hause nicht mehr daheim fühlen, ist es Zeit für den Fachmann. Als Innendekorateure zaubern wir mit Licht und Farben, kombinieren Freches mit Bravem und Wertvolles mit Originellem zum einzigartigen Raumerlebnis.



INNENDEKORATION

**Wohnräume mit Charakter**

8135 Langnau am Albis · Neue Dorfstrasse 17 · Tel. 044 713 35 60 · Fax 044 713 04 38